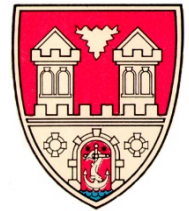




# Schulverband Tornesch-Uetersen



## Der Verbandsvorsteher

<b>Schulverband Mitteilungsvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b> VO/18/161
Federführend:	Status: öffentlich
Amt für soziale Dienste	Datum: 19.06.2018
	Berichterstatter: Caroline Schultz
	Bearbeiter: Caroline Schultz
<b>Aktualisierung der Schulentwicklungsplanung für den Schulverband Tornesch-Uetersen</b>	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
04.07.2018	Verbandsversammlung Schulverband Tornesch-Uetersen

### Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Anfang März 2018 hat das Bildungsministerium eine neue Aufnahmekapazität für die Klaus-Groth-Schule festgesetzt. Die Schule kann pro Jahrgang mit 176 Schülern à 7 Klassen geführt werden. Eine Klasse wird als Integrationsklasse mit 20 Schülern und Schülerinnen besetzt. Die Oberstufe läuft vierzünftig. Demnach ergibt sich eine Gesamtaufnahmekapazität von 1.368 Schülern und Schülerinnen. Dies entspricht zunächst einmal der ursprünglichen Planung der Schule, so dass die räumlichen und sächlichen Kapazitäten grundsätzlich ausreichen.

Jahrgang	A	B	C	D	E	F	G	
5	20	26	26	26	26	26	26	176
6	20	26	26	26	26	26	26	176
7	20	26	26	26	26	26	26	176
8	20	26	26	26	26	26	26	176
9	20	26	26	26	26	26	26	176
10	20	26	26	26	26	26	26	176
11	26	26	26	26	0	0	0	104
12	26	26	26	26	0	0	0	104
13	26	26	26	26	0	0	0	104
<b>Gesamt:</b>								<b>1368</b>

Vor diesem Hintergrund und der Schulentwicklungsplanung des Kreises Pinneberg soll der Bedarf neu untersucht werden. Der Kreis ist für eine kreisübergreifende Schulentwicklungsplanung (SEP) zuständig, aber die Schulträger haben die Aufgabe, unter Berücksichtigung der Planungen umliegender Schulträger, Schulentwicklungspläne aufzustellen und regelmäßig fortzuschreiben. Für diese Untersuchungen wurde vorausgesetzt, dass alle Schulen in der Umgebung unverändert bleiben.

Die SEP des Kreises Pinnebergs hat den Stand Ende 2016. Hier wurde bereits mitgeteilt, dass aufgrund der laufenden Neubaugebiete von steigenden Schülerzahlen auszugehen ist. Dennoch hat der Kreis Pinneberg folgendes festgestellt:

„Entsprechend der Prognose wird ein Rückgang der Schülerzahlen zwischen den Schuljahren 2014/ 2015 und 2029/ 2030 von ca. 26% erwartet. Die tatsächliche Entwicklung gilt es in den kommenden Jahren im Rahmen der Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung nachzuverfolgen, um über die Nutzungszeit der Prognose eine Einschätzung hinsichtlich der Genauigkeit der Funktion zu erhalten.“ (Quelle: [https://sitzungsinfo.kreis-pinneberg.de/bi2/\\_\\_\\_tmp/tmp/45081036391526187/391526187/00127089/89.pdf](https://sitzungsinfo.kreis-pinneberg.de/bi2/___tmp/tmp/45081036391526187/391526187/00127089/89.pdf))

Die Werte der SEP des Kreises werden mit den Daten des statistischen Landesamtes gefüllt, sie sind also rückwärtsgewandt.

Die Schülerzahlen haben sich entgegen der Schätzungen des Kreises leicht steigend entwickelt. Im vergangenen Jahrgang wurde sogar 8-zügig eingeschult und in diesem Jahr wieder 7-zügig. Auffällig bleibt jedoch, dass auch der Anteil der Schüler, die nicht aus Tornesch und Uetersen stammen, weiter steigt. Die Schülerzahlen aus Uetersen bleiben konstant. Auch

Gemeinde	Schüler 2014		Schüler 2015		Schüler 2016		Schüler 2017		Durchschnitt Schüler und Schülerinnen	Durchschnitt 2014-2016
Tornesch	646	54%	579	51%	532	49%	537	47%	574	50%
Uetersen	287	24%	274	24%	259	24%	276	24%	274	24%
Heidgraben	83	7%	77	7%	77	7%	76	7%	78	7%
Heist	38	3%	38	3%	49	4%	59	5%	46	4%
Prisdorf	62	5%	66	6%	64	6%	63	6%	64	6%
Kreisgebiet ohne die o.g. Gemeinden/Städte	88	7%	98	9%	114	10%	124	11%	106	9%
<b>Gesamt</b>	<b>1.204</b>	<b>100%</b>	<b>1.132</b>	<b>100%</b>	<b>1.095</b>	<b>100%</b>	<b>1.135</b>	<b>100%</b>	<b>1142</b>	<b>100%</b>

die Schülerzahlen der Tornescher Grundschulen steigen und aktuell wird ein weiterer Kindergarten gebaut. Aktuell wird von steigenden Schülerzahlen ausgegangen. Die Stadt wird einen Auftrag zur Schulraumbedarfsuntersuchung vergeben. Voraussichtlich ist in dieser Untersuchung auch enthalten, inwieweit die Kapazitäten an weiterführenden Schulen ausreichen werden. Die E-Mail an die Unternehmen ist in der Anlage beigefügt.

Auch in der 1. Fortschreibung der kleinräumigen Bevölkerungs- und Haushaltsprognose für den Kreis Pinneberg bis zum Jahr 2030 von dem Büro Gertz Gutsche Rümenapp GbR wird davon ausgegangen, dass der Bevölkerungsanstieg im Kreis Pinneberg sich auch bis zum Jahr 2030 weiter fortsetzen wird. Der Anteil der älteren Bevölkerung wird deutlich steigen.

Daher wurden in der Anlage zwei Arten von Hochrechnungen vorgenommen. In der ersten Hochrechnung wird nur mit den Werten aus der o.g. Bevölkerungshochrechnung gearbeitet. Hier würde die Entwicklung der Schülerzahlen bei 1278 Schüler und Schülerinnen unter einer Aufnahmekapazität von 1368 Schüler und Schülerinnen bleiben. Bis auf Tornesch und Prisdorf haben alle Gemeinden und Städte sinkende Anteile bei den 0-19-Jährigen.

Allerdings soll bei den Gemeinden und Städten, aus denen die meisten Schüler und Schülerinnen stammen, der Anteil der über 65-Jährigen um 22-46% steigen. Daher wird für die zweite Hochrechnung vorausgesetzt, dass die Gemeinden und Städte bedarfsgerecht vorausplanen und seniorengerechten Wohnraum schaffen werden, was wiederum im Bestand familiengerechten Wohnraum frei machen wird und zu steigenden Zahlen in diesem Bereich führen wird. Dieses Szenario wird aufgrund des starken Bedarfs für wahrscheinlicher gehalten.

Für die Berechnung wurde hier für jede Gemeinde eine Steigerung im Bereich der 0-19jährigen von nur 5% angenommen. Schon dieser geringe Anteil hat zur Folge, dass die Schülerzahlen sich über die Schulkapazitäten der Klaus-Groth-Schule hinaus entwickeln würden.

Die Anteile der jeweiligen Gemeinden wurden anhand der Geburten hochgerechnet. Weiter wurde der Durchschnitt des Anteils der Schüler und Schülerinnen, die dann letztendlich die Klaus-Groth-Schule besuchen, anhand der Zahlen der vergangenen Jahre ermittelt. Die Steigerung/Minderung aus den Geburten wurde dann mit dem Anteil an der Klaus-Groth-Schule ins Verhältnis gesetzt. Daraus wurde ein Trend berechnet.

Gleiches gilt für den Anteil der übrigen Städte und Gemeinden, die in der Vergangenheit die Klaus-Groth-Schule besucht haben. Dies setzt aber den unwahrscheinlichen Fall voraus, dass das Wahlverhalten gleich bleibt, da sich die Wünsche der Schüler und Schülerinnen schlecht vorhersagen lassen.

Allein vom Zahlenmaterial ist davon auszugehen, dass die Klaus-Groth-Schule auch weiterhin sehr gut ausgelastet sein wird. Darüber hinaus hat die Schule gerade in den letzten beiden Jahren besondere Profile angeboten, die auch in den nächsten Jahren weiter ausgebaut werden sollen. Auch das Angebot im Ganztags soll ausgeweitet werden. Es besteht freie Schulwahl, d.h. die Schüler und Schülerinnen wählen die weiterführenden Schulen anhand

der Schulprogramme, dem „Ruf der Schule“, der Ausstattung und der Angebote aus. Wenn sich die Klaus-Groth-Schule wie in den vergangenen Jahren weiter entwickelt, ist davon auszugehen, dass sich die Schülerzahlen weiter konstant bis steigend entwickeln werden.

**Prüfungen:**

**1. Umweltverträglichkeit**

entfällt

**2. Kinder- und Jugendbeteiligung**

entfällt

gez.

Roland Krügel

Schulverbandsvorsteher

**Anlage/n:**

- Hochrechnung mit den Werten aus der Bevölkerungshochrechnung
- Hochrechnung mit den Werten aus der Bevölkerungshochrechnung zzgl. einer Steigerung von 5% pro Gemeinde
- E-Mail zur Erbitung eines Angebotes

Anlage 1/ Untersuchung 1

Tornesch*	Geburts-datum von	Geburts-datum bis	Anzahl
Schätzung 2024	01.07.2023	30.06.2024	186
Schätzung 2023	01.07.2022	30.06.2023	177
Schätzung 2022	01.07.2021	30.06.2022	169
Schätzung 2021	01.07.2020	30.06.2021	161
Schätzung 2020	01.07.2019	30.06.2020	153
Schätzung 2019	01.07.2018	30.06.2019	146
Schätzung 2018	01.07.2017	30.06.2018	139
Kinder m+w	01.07.2016	30.06.2017	132
Kinder m+w	01.07.2015	30.06.2016	155
Kinder m+w	01.07.2014	30.06.2015	131
Kinder m+w	01.07.2013	30.06.2014	133
Kinder m+w	01.07.2012	30.06.2013	132
Kinder m+w	01.07.2011	30.06.2012	133
Kinder m+w	01.07.2010	30.06.2011	137
Kinder m+w	01.07.2009	30.06.2010	90
Kinder m+w	01.07.2008	30.06.2009	127
Kinder m+w	01.07.2007	30.06.2008	120
Kinder m+w	01.07.2006	30.06.2007	141
Kinder m+w	01.07.2005	30.06.2006	140
Kinder m+w	01.07.2004	30.06.2005	102
Kinder m+w	01.07.2003	30.06.2004	123
Kinder m+w	01.07.2002	30.06.2003	130
Kinder m+w	01.07.2001	30.06.2002	119
Kinder m+w	01.07.2000	30.06.2001	130
Kinder m+w	01.07.1999	30.06.2000	119
Kinder m+w	01.07.1998	01.07.1999	119

\* Jährlich Steigerung bei den 0-19-Jährigen aus laut Bevölkerungsprognose des Kreis 5%

Altersgruppe	2014	2030	Entwicklung
0 - 19	2599	2665	2,50%
20 - 64	7602	7429,1	-2,30%
65+	2612,8	3830,4	46,60%

Schuljahr von	Schuljahr	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse	7. Klasse	8. Klasse	9. Klasse	10. Klasse	11. Klasse	12. Klasse	13. Klasse	Gesamt
		186	177	169	161	153	146	139	132	155	131	133	132	133	1947
01.07.2030	30.06.2031	177	169	161	153	146	139	132	155	131	133	132	133	137	1898
01.07.2029	30.06.2030	169	161	153	146	139	132	155	131	133	132	133	137	90	1811
01.07.2028	30.06.2029	161	153	146	139	132	155	131	133	132	133	137	90	127	1769
01.07.2027	30.06.2028	153	146	139	132	155	131	133	132	133	137	90	127	120	1728
01.07.2026	30.06.2027	146	139	132	155	131	133	132	133	137	90	127	120	141	1716
01.07.2025	30.06.2026	139	132	155	131	133	132	133	137	90	127	120	141	140	1710
01.07.2024	30.06.2025	132	155	131	133	132	133	137	90	127	120	141	140	102	1673
01.07.2023	30.06.2024	155	131	133	132	133	137	90	127	120	141	140	102	123	1664
01.07.2022	30.06.2023	131	133	132	133	137	90	127	120	141	140	102	123	130	1639
01.07.2021	30.06.2022	133	132	133	137	90	127	120	141	140	102	123	130	119	1627
01.07.2020	30.06.2021	132	133	137	90	127	120	141	140	102	123	130	119	130	1624
01.07.2019	30.06.2020	133	137	90	127	120	141	140	102	123	130	119	130	119	1611
01.07.2018	30.06.2019	137	90	127	120	141	140	102	123	130	119	130	119	119	1597

Uetersen*	Geburts-datum von	Geburts-datum bis	Anzahl
Schätzung 2024	01.07.2023	30.06.2024	184
Schätzung 2023	01.07.2022	30.06.2023	194
Schätzung 2022	01.07.2021	30.06.2022	204
Schätzung 2021	01.07.2020	30.06.2021	215
Schätzung 2020	01.07.2019	30.06.2020	226
Schätzung 2019	01.07.2018	30.06.2019	238
Schätzung 2018	01.07.2017	30.06.2018	251
Kinder m+w	01.07.2016	30.06.2017	264
Kinder m+w	01.07.2015	30.06.2016	183
Kinder m+w	01.07.2014	30.06.2015	160
Kinder m+w	01.07.2013	30.06.2014	159
Kinder m+w	01.07.2012	30.06.2013	140
Kinder m+w	01.07.2011	30.06.2012	139
Kinder m+w	01.07.2010	30.06.2011	156
Kinder m+w	01.07.2009	30.06.2010	157
Kinder m+w	01.07.2008	30.06.2009	149
Kinder m+w	01.07.2007	30.06.2008	169
Kinder m+w	01.07.2006	30.06.2007	179
Kinder m+w	01.07.2005	30.06.2006	172
Kinder m+w	01.07.2004	30.06.2005	164
Kinder m+w	01.07.2003	30.06.2004	167
Kinder m+w	01.07.2002	30.06.2003	175
Kinder m+w	01.07.2001	30.06.2002	182
Kinder m+w	01.07.2000	30.06.2001	182
Kinder m+w	01.07.1999	30.06.2000	182
Kinder m+w	01.07.1998	01.07.1999	182

Anlage 1/ Untersuchung 1

\* Jährlich Steigerung bei den 0-19-Jährigen aus laut Bevölkerungsprognose des Kreises:

-5%

Altersgruppe	2014	2030	Entwicklung
0 - 19	3242	3073,9	-5,20%
20 - 64	10654	10394,6	-2,40%
65+	4072	5109,6	25,50%

Schuljahr von	Schuljahr	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse	7. Klasse	8. Klasse	9. Klasse	10. Klasse	11. Klasse	12. Klasse	13. Klasse	Gesamt
		184	194	204	215	226	238	251	264	183	160	159	140	139	2557
01.07.2030	30.06.2031	194	204	215	226	238	251	264	183	160	159	140	139	156	2529
01.07.2029	30.06.2030	204	215	226	238	251	264	183	160	159	140	139	156	157	2492
01.07.2028	30.06.2029	215	226	238	251	264	183	160	159	140	139	156	157	149	2437
01.07.2027	30.06.2028	226	238	251	264	183	160	159	140	139	156	157	149	169	2391
01.07.2026	30.06.2027	238	251	264	183	160	159	140	139	156	157	149	169	179	2344
01.07.2025	30.06.2026	251	264	183	160	159	140	139	156	157	149	169	179	172	2278
01.07.2024	30.06.2025	264	183	160	159	140	139	156	157	149	169	179	172	164	2191
01.07.2023	30.06.2024	183	160	159	140	139	156	157	149	169	179	172	164	167	2094
01.07.2022	30.06.2023	160	159	140	139	156	157	149	169	179	172	164	167	175	2086
01.07.2021	30.06.2022	159	140	139	156	157	149	169	179	172	164	167	175	182	2108
01.07.2020	30.06.2021	140	139	156	157	149	169	179	172	164	167	175	182	182	2131
01.07.2019	30.06.2020	139	156	157	149	169	179	172	164	167	175	182	182	182	2173
01.07.2018	30.06.2019	156	157	149	169	179	172	164	167	175	182	182	182	182	2216

Heidgraben*	Geburts-datum von	Geburts-datum bis	Anzahl
Schätzung 2024	01.07.2023	30.06.2024	20
Schätzung 2023	01.07.2022	30.06.2023	20
Schätzung 2022	01.07.2021	30.06.2022	20
Schätzung 2021	01.07.2020	30.06.2021	20
Schätzung 2020	01.07.2019	30.06.2020	20
Schätzung 2019	01.07.2018	30.06.2019	20
Schätzung 2018	01.07.2017	30.06.2018	20
Kinder m+w	01.07.2016	30.06.2017	20
Kinder m+w	01.07.2015	30.06.2016	23
Kinder m+w	01.07.2014	30.06.2015	31
Kinder m+w	01.07.2013	30.06.2014	39
Kinder m+w	01.07.2012	30.06.2013	27
Kinder m+w	01.07.2011	30.06.2012	30
Kinder m+w	01.07.2010	30.06.2011	36
Kinder m+w	01.07.2009	30.06.2010	23
Kinder m+w	01.07.2008	30.06.2009	32
Kinder m+w	01.07.2007	30.06.2008	27
Kinder m+w	01.07.2006	30.06.2007	29
Kinder m+w	01.07.2005	30.06.2006	27
Kinder m+w	01.07.2004	30.06.2005	36
Kinder m+w	01.07.2003	30.06.2004	36
Kinder m+w	01.07.2002	30.06.2003	33
Kinder m+w	01.07.2001	30.06.2002	37
Kinder m+w	01.07.2000	30.06.2001	33
Kinder m+w	01.07.1999	30.06.2000	37
Kinder m+w	01.07.1998	01.07.1999	37

Anlage 1/ Untersuchung 1

\* Jährlich Steigerung bei den 0-19-Jährigen aus laut Bevölkerungsprognose des Kreises:

-1%

Altersgruppe	2014	2030	Entwicklung
0 - 19	578	573	-0,90%
20 - 64	1509	1629,6	8,00%
65+	447,9	667,1	48,90%

Schuljahr von	Schuljahr	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse	7. Klasse	8. Klasse	9. Klasse	10. Klasse	11. Klasse	12. Klasse	13. Klasse	Gesamt
		20	20	20	20	20	20	20	20	23	31	39	27	30	310
01.07.2030	30.06.2031	20	20	20	20	20	20	20	23	31	39	27	30	36	326
01.07.2029	30.06.2030	20	20	20	20	20	20	23	31	39	27	30	36	23	329
01.07.2028	30.06.2029	20	20	20	20	20	23	31	39	27	30	36	23	32	341
01.07.2027	30.06.2028	20	20	20	20	23	31	39	27	30	36	23	32	27	348
01.07.2026	30.06.2027	20	20	20	23	31	39	27	30	36	23	32	27	29	357
01.07.2025	30.06.2026	20	20	23	31	39	27	30	36	23	32	27	29	27	364
01.07.2024	30.06.2025	20	23	31	39	27	30	36	23	32	27	29	27	36	380
01.07.2023	30.06.2024	23	31	39	27	30	36	23	32	27	29	27	36	36	396
01.07.2022	30.06.2023	31	39	27	30	36	23	32	27	29	27	36	36	33	406
01.07.2021	30.06.2022	39	27	30	36	23	32	27	29	27	36	36	33	37	412
01.07.2020	30.06.2021	27	30	36	23	32	27	29	27	36	36	33	37	33	406
01.07.2019	30.06.2020	30	36	23	32	27	29	27	36	36	33	37	33	37	416
01.07.2018	30.06.2019	36	23	32	27	29	27	36	36	33	37	33	37	37	423

Heist*	Geburts-datum von	Geburts-datum bis	Anzahl
Schätzung 2024	01.07.2023	30.06.2024	19
Schätzung 2023	01.07.2022	30.06.2023	20
Schätzung 2022	01.07.2021	30.06.2022	21
Schätzung 2021	01.07.2020	30.06.2021	22
Schätzung 2020	01.07.2019	30.06.2020	23
Schätzung 2019	01.07.2018	30.06.2019	24
Schätzung 2018	01.07.2017	30.06.2018	26
Kinder m+w	01.07.2016	30.06.2017	28
Kinder m+w	01.07.2015	30.06.2016	25
Kinder m+w	01.07.2014	30.06.2015	32
Kinder m+w	01.07.2013	30.06.2014	16
Kinder m+w	01.07.2012	30.06.2013	22
Kinder m+w	01.07.2011	30.06.2012	20
Kinder m+w	01.07.2010	30.06.2011	25
Kinder m+w	01.07.2009	30.06.2010	20
Kinder m+w	01.07.2008	30.06.2009	23
Kinder m+w	01.07.2007	30.06.2008	23
Kinder m+w	01.07.2006	30.06.2007	23
Kinder m+w	01.07.2005	30.06.2006	29
Kinder m+w	01.07.2004	30.06.2005	24
Kinder m+w	01.07.2003	30.06.2004	25
Kinder m+w	01.07.2002	30.06.2003	25
Kinder m+w	01.07.2001	30.06.2002	25
Kinder m+w	01.07.2000	30.06.2001	25
Kinder m+w	01.07.1999	30.06.2000	25
Kinder m+w	01.07.1998	01.07.1999	25

Anlage 1/ Untersuchung 1

\* Jährlich Steigerung bei den 0-19-Jährigen aus laut Bevölkerungsprognose des Kreises:

-6%

Altersgruppe	2014	2030	Entwicklung
0 - 19	584	550,2	-5,80%
20 - 64	1658	1651,3	-0,40%
65+	620	756,3	22,00%

Schuljahr von	Schuljahr	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse	7. Klasse	8. Klasse	9. Klasse	10. Klasse	11. Klasse	12. Klasse	13. Klasse	Gesamt
		19	20	21	22	23	24	26	28	25	32	16	22	20	298
01.07.2030	30.06.2031	20	21	22	23	24	26	28	25	32	16	22	20	25	304
01.07.2029	30.06.2030	21	22	23	24	26	28	25	32	16	22	20	25	20	304
01.07.2028	30.06.2029	22	23	24	26	28	25	32	16	22	20	25	20	23	306
01.07.2027	30.06.2028	23	24	26	28	25	32	16	22	20	25	20	23	23	307
01.07.2026	30.06.2027	24	26	28	25	32	16	22	20	25	20	23	23	23	307
01.07.2025	30.06.2026	26	28	25	32	16	22	20	25	20	23	23	23	29	312
01.07.2024	30.06.2025	28	25	32	16	22	20	25	20	23	23	23	29	24	310
01.07.2023	30.06.2024	25	32	16	22	20	25	20	23	23	23	29	24	25	307
01.07.2022	30.06.2023	32	16	22	20	25	20	23	23	23	29	24	25	25	307
01.07.2021	30.06.2022	16	22	20	25	20	23	23	23	29	24	25	25	25	300
01.07.2020	30.06.2021	22	20	25	20	23	23	23	29	24	25	25	25	25	309
01.07.2019	30.06.2020	20	25	20	23	23	23	29	24	25	25	25	25	25	312
01.07.2018	30.06.2019	25	20	23	23	23	29	24	25	25	25	25	25	25	317

Prisdorf*	Geburts-datum von	Geburts-datum bis	Anzahl
Schätzung 2024	01.07.2023	30.06.2024	36
Schätzung 2023	01.07.2022	30.06.2023	34
Schätzung 2022	01.07.2021	30.06.2022	32
Schätzung 2021	01.07.2020	30.06.2021	30
Schätzung 2020	01.07.2019	30.06.2020	29
Schätzung 2019	01.07.2018	30.06.2019	28
Schätzung 2018	01.07.2017	30.06.2018	27
Kinder m+w	01.07.2016	30.06.2017	26
Kinder m+w	01.07.2015	30.06.2016	27
Kinder m+w	01.07.2014	30.06.2015	20
Kinder m+w	01.07.2013	30.06.2014	26
Kinder m+w	01.07.2012	30.06.2013	20
Kinder m+w	01.07.2011	30.06.2012	19
Kinder m+w	01.07.2010	30.06.2011	24
Kinder m+w	01.07.2009	30.06.2010	20
Kinder m+w	01.07.2008	30.06.2009	14
Kinder m+w	01.07.2007	30.06.2008	20
Kinder m+w	01.07.2006	30.06.2007	16
Kinder m+w	01.07.2005	30.06.2006	19
Kinder m+w	01.07.2004	30.06.2005	20
Kinder m+w	01.07.2003	30.06.2004	19
Kinder m+w	01.07.2002	30.06.2003	25
Kinder m+w	01.07.2001	30.06.2002	27
Kinder m+w	01.07.2000	30.06.2001	25
Kinder m+w	01.07.1999	30.06.2000	27
Kinder m+w	01.07.1998	01.07.1999	25 G

Anlage 1/ Untersuchung 1

\*Jährlich Steigerung bei den 0-19-Jährigen laut Bevölkerungsprognose des Kreises:

5%

Altersgruppe	2014	2030	Entwicklung
0 - 19	465	488,5	5,10%
20 - 64	1378	1461,8	6,10%
65+	416,7	590,1	41,60%

Schuljahr von	Schuljahr	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse	7. Klasse	8. Klasse	9. Klasse	10. Klasse	11. Klasse	12. Klasse	13. Klasse	Gesamt
		36	34	32	30	29	28	27	26	27	20	26	20	19	354
01.07.2030	30.06.2031	34	32	30	29	28	27	26	27	20	26	20	19	24	342
01.07.2029	30.06.2030	32	30	29	28	27	26	27	20	26	20	19	24	20	328
01.07.2028	30.06.2029	30	29	28	27	26	27	20	26	20	19	24	20	14	310
01.07.2027	30.06.2028	29	28	27	26	27	20	26	20	19	24	20	14	20	300
01.07.2026	30.06.2027	28	27	26	27	20	26	20	19	24	20	14	20	16	287
01.07.2025	30.06.2026	27	26	27	20	26	20	19	24	20	14	20	16	19	278
01.07.2024	30.06.2025	26	27	20	26	20	19	24	20	14	20	16	19	20	271
01.07.2023	30.06.2024	27	20	26	20	19	24	20	14	20	16	19	20	19	264
01.07.2022	30.06.2023	20	26	20	19	24	20	14	20	16	19	20	19	25	262
01.07.2021	30.06.2022	26	20	19	24	20	14	20	16	19	20	19	25	27	269
01.07.2020	30.06.2021	20	19	24	20	14	20	16	19	20	19	25	27	25	268
01.07.2019	30.06.2020	19	24	20	14	20	16	19	20	19	25	27	25	27	275
01.07.2018	30.06.2019	24	20	14	20	16	19	20	19	25	27	25	27	25	281



Alle	Geburts-datum von	Geburts-datum bis	Tornesch	Uetersen	Heidgraben	Heist	Prisdorf	Zwischen summe ohne Kreis	Kreis	Schüler-zahl inkl. Kreis
<b>Anteil Schüler, die zur KGST gehen</b>			36%	12%	18%	15%	23%		9%	
Schätzung 2024	01.07.2023	30.06.2024	67	22	4	3	8	104	9	113
Schätzung 2023	01.07.2022	30.06.2023	64	23	4	3	8	102	9	111
Schätzung 2022	01.07.2021	30.06.2022	61	24	4	3	7	99	9	108
Schätzung 2021	01.07.2020	30.06.2021	58	26	4	3	7	98	9	107
Schätzung 2020	01.07.2019	30.06.2020	55	27	4	3	7	96	9	105
Schätzung 2019	01.07.2018	30.06.2019	53	29	4	4	6	96	9	105
Schätzung 2018	01.07.2017	30.06.2018	50	30	4	4	6	94	8	102
Kinder m+w	01.07.2016	30.06.2017	48	32	4	4	6	94	8	102
Kinder m+w	01.07.2015	30.06.2016	56	22	4	4	6	92	8	100
Kinder m+w	01.07.2014	30.06.2015	47	19	6	5	5	82	7	89
Kinder m+w	01.07.2013	30.06.2014	48	19	7	2	6	82	7	89
Kinder m+w	01.07.2012	30.06.2013	48	17	5	3	5	78	7	85
Kinder m+w	01.07.2011	30.06.2012	48	17	5	3	4	77	7	84
Kinder m+w	01.07.2010	30.06.2011	49	19	6	4	6	84	8	92
Kinder m+w	01.07.2009	30.06.2010	32	19	4	3	5	63	6	69
Kinder m+w	01.07.2008	30.06.2009	46	18	6	3	3	76	7	83
Kinder m+w	01.07.2007	30.06.2008	43	20	5	3	5	76	7	83
Kinder m+w	01.07.2006	30.06.2007	51	21	5	3	4	84	8	92
Kinder m+w	01.07.2005	30.06.2006	50	21	5	4	4	84	8	92
Kinder m+w	01.07.2004	30.06.2005	37	20	6	4	5	72	6	78
Kinder m+w	01.07.2003	30.06.2004	44	20	6	4	4	78	7	85
Kinder m+w	01.07.2002	30.06.2003	47	21	6	4	6	84	8	92
Kinder m+w	01.07.2001	30.06.2002	43	22	7	4	6	82	7	89
Kinder m+w	01.07.2000	30.06.2001	47	22	6	4	6	85	8	93
Kinder m+w	01.07.1999	30.06.2000	43	22	7	4	6	82	7	89
Kinder m+w	01.07.1998	01.07.1999	43	22	7	4	6	82	7	89

Aufnahmekapazität: 1368

Schuljahr von	Schuljahr	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse	7. Klasse	8. Klasse	9. Klasse	10. Klasse	11. Klasse	12. Klasse	13. Klasse	Gesamt
01.07.2031	30.06.2032	113	111	108	107	105	105	102	102	100	89	89	85	84	1300
01.07.2030	30.06.2031	111	108	107	105	105	102	102	100	89	89	85	84	92	1279
01.07.2029	30.06.2030	108	107	105	105	102	102	100	89	89	85	84	92	69	1237
01.07.2028	30.06.2029	107	105	105	102	102	100	89	89	85	84	92	69	83	1212
01.07.2027	30.06.2028	105	105	102	102	100	89	89	85	84	92	69	83	83	1188
01.07.2026	30.06.2027	105	102	102	100	89	89	85	84	92	69	83	83	92	1175
01.07.2025	30.06.2026	102	102	100	89	89	85	84	92	69	83	83	92	92	1162
01.07.2024	30.06.2025	102	100	89	89	85	84	92	69	83	83	92	92	78	1138
01.07.2023	30.06.2024	100	89	89	85	84	92	69	83	83	92	92	78	85	1121
01.07.2022	30.06.2023	89	89	85	84	92	69	83	83	92	92	78	85	92	1113
01.07.2021	30.06.2022	89	85	84	92	69	83	83	92	92	78	85	92	89	1113
01.07.2020	30.06.2021	85	84	92	69	83	83	92	92	78	85	92	89	93	1117
01.07.2019	30.06.2020	84	92	69	83	83	92	92	78	85	92	89	93	89	1121
01.07.2018	30.06.2019	92	69	83	83	92	92	78	85	92	89	93	89	89	1126

Alle	Geburts-datum von	Geburts-datum bis	Tornesch	Uetersen	Heidgraben	Heist	Prisdorf	Zwischen summe ohne Kreis	Kreis	Schüler-zahl inkl. Kreis
<b>Anteil Schüler, die zur KGST gehen</b>			36%	12%	18%	15%	23%		9%	
Schätzung 2024	01.07.2023	30.06.2024	67	45	5	6	8	131	12	143
Schätzung 2023	01.07.2022	30.06.2023	64	42	5	6	8	125	11	136
Schätzung 2022	01.07.2021	30.06.2022	61	40	5	5	7	118	11	129
Schätzung 2021	01.07.2020	30.06.2021	58	39	4	5	7	113	10	123
Schätzung 2020	01.07.2019	30.06.2020	55	37	4	5	7	108	10	118
Schätzung 2019	01.07.2018	30.06.2019	53	35	4	5	6	103	9	112
Schätzung 2018	01.07.2017	30.06.2018	50	33	4	4	6	97	9	106
Kinder m+w	01.07.2016	30.06.2017	48	32	4	4	6	94	8	102
Kinder m+w	01.07.2015	30.06.2016	56	22	4	4	6	92	8	100
Kinder m+w	01.07.2014	30.06.2015	47	19	6	5	5	82	7	89
Kinder m+w	01.07.2013	30.06.2014	48	19	7	2	6	82	7	89
Kinder m+w	01.07.2012	30.06.2013	48	17	5	3	5	78	7	85
Kinder m+w	01.07.2011	30.06.2012	48	17	5	3	4	77	7	84
Kinder m+w	01.07.2010	30.06.2011	49	19	6	4	6	84	8	92
Kinder m+w	01.07.2009	30.06.2010	32	19	4	3	5	63	6	69
Kinder m+w	01.07.2008	30.06.2009	46	18	6	3	3	76	7	83
Kinder m+w	01.07.2007	30.06.2008	43	20	5	3	5	76	7	83
Kinder m+w	01.07.2006	30.06.2007	51	21	5	3	4	84	8	92
Kinder m+w	01.07.2005	30.06.2006	50	21	5	4	4	84	8	92
Kinder m+w	01.07.2004	30.06.2005	37	20	6	4	5	72	6	78
Kinder m+w	01.07.2003	30.06.2004	44	20	6	4	4	78	7	85
Kinder m+w	01.07.2002	30.06.2003	47	21	6	4	6	84	8	92
Kinder m+w	01.07.2001	30.06.2002	43	22	7	4	6	82	7	89
Kinder m+w	01.07.2000	30.06.2001	47	22	6	4	6	85	8	93
Kinder m+w	01.07.1999	30.06.2000	43	22	7	4	6	82	7	89
Kinder m+w	01.07.1998	01.07.1999	43	22	7	4	6	82	7	89

Aufnahmekapazität: 1368

Schuljahr von	Schuljahr	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse	7. Klasse	8. Klasse	9. Klasse	10. Klasse	11. Klasse	12. Klasse	13. Klasse	Gesamt
01.07.2031	30.06.2032	143	136	129	123	118	112	106	102	100	89	89	85	84	1416
01.07.2030	30.06.2031	136	129	123	118	112	106	102	100	89	89	85	84	92	1365
01.07.2029	30.06.2030	129	123	118	112	106	102	100	89	89	85	84	92	69	1298
01.07.2028	30.06.2029	123	118	112	106	102	100	89	89	85	84	92	69	83	1252
01.07.2027	30.06.2028	118	112	106	102	100	89	89	85	84	92	69	83	83	1212
01.07.2026	30.06.2027	112	106	102	100	89	89	85	84	92	69	83	83	92	1186
01.07.2025	30.06.2026	106	102	100	89	89	85	84	92	69	83	83	92	92	1166
01.07.2024	30.06.2025	102	100	89	89	85	84	92	69	83	83	92	92	78	1138
01.07.2023	30.06.2024	100	89	89	85	84	92	69	83	83	92	92	78	85	1121
01.07.2022	30.06.2023	89	89	85	84	92	69	83	83	92	92	78	85	92	1113
01.07.2021	30.06.2022	89	85	84	92	69	83	83	92	92	78	85	92	89	1113
01.07.2020	30.06.2021	85	84	92	69	83	83	92	92	78	85	92	89	93	1117
01.07.2019	30.06.2020	84	92	69	83	83	92	92	78	85	92	89	93	89	1121
01.07.2018	30.06.2019	92	69	83	83	92	92	78	85	92	89	93	89	89	1126

**Von:** Schultz, Caroline  
**Gesendet:** Mittwoch, 30. Mai 2018 11:41  
**Betreff:** Anfrage zur Erstellung eines Angebots zur Schulentwicklungsplanung  
**Anlagen:** 60.pdf

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Stadt Tornesch sind aktuell mehrere Neubaugebiete im Aufbau und der Generationswechsel im Wohnbestand ist steigend. Die Bevölkerungsprognose des Kreises Pinneberg für Tornesch geht von steigenden Bevölkerungszahlen aus. Im Bereich der Kindergartenkinder ist der Bedarf schon gestiegen, so dass die Stadt aktuell eine zusätzliche Kindertagesstätte baut. Darauf basierend ist nun die Frage aufgetreten, inwieweit die vorhandenen Kapazitäten beider Tornescher Grundschulen auch gerade vor dem steigenden Bedarf nachschulischer Betreuung ausreichen werden. Dies wurde bereits intern untersucht, jedoch soll dies auch von einem Fachbüro untersucht werden, ehe bauliche Veränderungen vorgenommen werden. Die Vorlagen aus der letzten Sitzung habe ich in der Anlage beigefügt. Ich würde mich freuen, wenn Sie mir ein unverbindliches Angebot erstellen können, das ich dem Ausschuss zur weiteren Entscheidung vorlegen kann.

Ihr Angebot sollte folgende Themen berücksichtigen. Dabei handelt es sich um den Grundauftrag und ergänzende Module, die einzeln hinzu gebucht werden können.

Die von der Verwaltung erstellte Übersicht zur Entwicklung der Schülerzahlen im Grundschulbereich soll überprüft und nötigenfalls angepasst/überarbeitet werden. Prognosen des Landes und des Kreises sind entsprechend einzuarbeiten. Der Ausblick soll bis zum Jahr 2030 gehen.

Bei der Untersuchung sollen unter Berücksichtigung der dann ermittelten Schülerzahlen Lösungsansätze für folgende Themenstellungen erarbeitet werden:  
Auf welche Weise ist es möglich den vorhandenen Schulraum an der Fritz-Reuter-Schule einschließlich Pavillonklassen, der ehemaligen Wilhelm-Busch-Schule sowie der Johannes-Schwennesen-Schule so zu optimieren, dass alle Schülerinnen und Schüler einen Schulplatz erhalten können?

Wichtig bei dieser Auswertung ist auch der Aspekt ab welchen Schülerzahlen Umbauten innerhalb des Bestands reichen, Anbauten sinnvoll wären oder ab welchen Schülerzahlen sogar eine dritte Grundschule in Betracht gezogen werden sollte.

Hierbei sollen drei Ausstattungsvarianten untersucht werden:

1. Schule (=Unterricht am Vormittag: Klassenräume und Fachräume) und nachschulische Betreuung teilen sich nach Möglichkeit alle Räume (Mindestausstattung)
2. Schule und Betreuung haben jeweils eigene Kernarbeitsräume und die gemeinsame Nutzung erfolgt bei einzelnen Räumen (z.B. Klassenraum und Hausaufgabenbetreuung)
3. Schule und Betreuung haben komplett voneinander getrennte Räumlichkeiten

Weiter sollte auch der Raumbedarf in Schule mit verschiedenen Setzungen berücksichtigt werden. Aktuell verfügt die Fritz-Reuter-Schule über mehr Räume im Verhältnis zur Schülerzahl als die Johannes-Schwennesen-Schule. Die Ressourcen sollen an beiden Schulstandorten unter Berücksichtigung der vorhandenen Schulkonzepte möglichst gleichmäßig vorgehalten werden. Daraus können sich ggf. Veränderungen der Schülerzahlen ergeben.

Zu berücksichtigen ist, dass künftige neue pädagogische Konzepte möglicherweise zusätzlichen Schulraum erfordern und mehr Schülerinnen und Schüler auch am Nachmittag betreut werden müssen, da eine Grundlage für einen Rechtsanspruch geschaffen werden soll. Hierfür können die Entwicklungen zu den Betreuungsbedarfen in den Kindertagesstätten die Grundlage bilden (steigende Nachfrage, tendenziell längere Betreuungszeiten).

#### Modul Kindergarten:

Basierend auf der aktuellen Kindergartenbedarfsplanung soll die Planung anhand der Untersuchung für die Schulen angepasst werden. Auch für die Versorgungsquote soll von drei verschiedenen qualitativen Setzungen ausgegangen werden:

	<u>geringe VQ</u>	<u>mittlere VQ</u>	<u>hohe VQ</u>
<b>0 - 3 Jahre:</b>	30 %	60	
%	80%	(Ist-Stand: 58 %)	
<b>3 – 6,5 Jahre:</b>	75 %	80 %	100
%	(Ist-Stand: 83%)		

#### Modul weiterführende Schule:

Basierend auf den Schülerzahlen in Grundschulen soll untersucht werden, ob die Kapazitäten der örtlichen Gemeinschaftsschule mit Oberstufe, der Klaus-Groth-Schule, und des Gymnasiums im Nachbarort Uetersen ausreichen um die Schülerströme aus Tornesch zu versorgen.

Die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildungswesen ist am 02.07. geplant. (Veränderungen aufgrund der Kommunalwahl wären möglich.) Damit ich die Unterlagen für die Ladung vorbereiten kann und ggf. noch Rückfragen klären kann, bitte ich um Übersendung eines Angebotes (gerne auch per E-Mail) bis zum 11.06.2018. Für Ihre Mühen bedanke ich mich bereits im Voraus. Für Fragen stehen ich Ihnen gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

#### **Caroline Schultz**

Stadt Tornesch  
Fachdienst Schule  
Wittstocker Str. 7  
25436 Tornesch  
Tel.: 04122/9572-201  
Email: [caroline.schultz@tornesch.de](mailto:caroline.schultz@tornesch.de)  
[www.tornesch.de](http://www.tornesch.de)